

WALTHER RODE

# Knöpfe und Vögel

Lesebuch für  
Angeklagte

Kartonierte 3.— RM  
Leinen . . 4.80 RM

Ob  
Angeklagter  
in Gegenwart,  
in Zukunft,  
ob tadelfreier Bürger:

Sie  
werden diese 70  
geistvoll witzigen  
Kapitel  
atemlos gespannt  
zu Ende lesen

Um  
am Ende festzustellen

**„Amüsiert  
und  
doch  
belehrt!“**

TRANSMARE VERLAG

wiedergibt. Sie hat sich da ordentlich hinge-  
knieet. Ebenfalls an der Waterkant  
tobt sich Karl Zander mit seinen Mannen  
aus, indem er einen Schinken Julius Wolffs  
als zweiaktiges Hörspiel auffrisiert. Sowa  
müßte polizeilich untersagt werden.

## Neue Schallplatten

*Geschichten aus dem Wienerwald* (Joh.  
Strauß). Edith Lorand mit ihrem Or-  
chester. Parlophon 9551. — Bei allem  
weiblichen Charme bleibt die Auffassung  
großzügig, der Strich männlich fest.

„Die diebische Elster“ (Rossini), Ouvertüre.  
Berl. Philharm. Dirig. Furtwängler.  
Grammophon 95427. — Ein Kabinett-  
stück an Akkuratess, Steigerung und  
Kontrastwirkungen.

*Le Sacre du Printemps* (Igor Strawinsky).  
Philadelphia-Symph.-Orch. Dir. Sto-  
kowski. Electrola E. J. 626-29. — Ent-  
hält alle Schlüssel zu Strawinskys Kunst;  
wichtiges, brillant reproduziertes Ma-  
terial für seriöse Konzertbesucher.

*Offenbach-Potpourri II. Teil*. Berl. Phil-  
harm. Dir. Mackeben. Ultraphon A 888.  
— Endlich wieder ein unverfälschter  
Mackeben, gut klangphotographiert.

„La Favorita“ (Donizetti). Scala-Orch.  
und Chor. Dir. Cav. Molajoli. Co-  
lumbia. — Musikenthusiasten genießen  
dankbar die authentische Wiedergabe  
dieser in Deutschland leider fast ver-  
schollenen Bravouroper.

„Care Selve“ und Largo (Händel). Tenor:  
Louis Graveure. Stadtoper-Orch. Dir.  
Meyrowitz. Ultraphon F 891. — Hän-  
delscher Pomp und barocke Atem-  
technik können nicht virtuoser gemei-  
stert werden.

„Furiant“ und Böhmisches Polka aus  
„Schwanda, der Dudelsackpfeifer“.  
Edith Lorand m. ihrem Orch. Parlo-  
phon B 12141. — Klanglich und tänze-  
risch eine Musterleistung, Ia Geschenk-  
platte.

„Ma-dimmi! . . .“ aus Aida (Verdi). Elis.  
Rethberg, Lauri-Volpi, de Luca m. Orch.  
Electrola DB 1458. — Schade, daß wir  
diese Stimmsensation nicht Unter den  
Linden zu hören bekommen.

„Zweifel“ (Glinka) und „Stenko Rasine“.  
Schaljapin m. Klav. Electrola DB 1469.  
— Stimmgewalt und Vortrag wurzeln  
tief im Folklore; eindruckstarke Platte.

Thurneiser.